



Der Heilige Stuhl

ANSPRACHE VON PAPST FRANZISKUS AN DIE MITGLIEDER DER "PAPAL FOUNDATION"

*Clementina-Saal
Freitag, 2. Mai 2014*

*Herr Kardinal,
liebe Freunde!*

Ich heiÙe euch, die Mitglieder der »Papal Foundation«, anlässlich eurer jährlichen Pilgerfahrt nach Rom herzlich willkommen. Jetzt in der Osterzeit sind die Christen in aller Welt vereint, um den Sieg des Herrn über Sünde und Tod, den Anbruch der neuen Schöpfung und die AusgieÙung des Heiligen Geistes zu feiern. Möge die Freude der Auferstehung eure Herzen mit jenem Frieden erfüllen, den die Welt nicht geben kann (vgl. *Joh 14,27*), und möge euer Gebet an den Gräbern der Apostel und Märtyrer euch in der Treue zum Herrn und seiner Kirche erneuern.

Seit ihrer Gründung ist die »Papal Foundation« bestrebt, die Sendung der Kirche zu fördern durch die Unterstützung zahlreicher Werke der Nächstenliebe, die dem Nachfolger Petri am Herzen liegen. Ich bin zutiefst dankbar für den Beistand, den die »Papal Foundation« der Kirche in den Entwicklungsländern durch Spenden zur Unterstützung verschiedener Projekte im Bereich von Erziehung und Bildung sowie karitativer und apostolischer Projekte leistet, aber auch für die Stipendien, die sie Laien, Priestern und Ordensleuten zum Studium hier in Rom zu Verfügung stellt. Auf diese Weise trägt ihr dazu bei, die Ausbildung der neuen Generation von Führungspersönlichkeiten zu gewährleisten, die im Geist und im Herzen geprägt sind von der Wahrheit des Evangeliums, der Weisheit der katholischen Soziallehre und einem tiefen Bewusstsein von der Gemeinschaft mit der Universalkirche in ihrem Dienst an der gesamten Menschheitsfamilie.

In diesen bedeutsamen Tagen, die von der Heiligsprechung zweier hervorragender Päpste unserer Zeit – Johannes XXIII. und Johannes Paul II. – geprägt sind, bete ich, dass ihr in der Gnade eurer Taufe und in eurem Einsatz als missionarische Jünger bestärkt werdet, ganz erfüllt mit der Freude, die aus der persönlichen Begegnung mit dem auferstandenen Jesus heraus entsteht (vgl. Evangelii gaudium, 119). Ich empfehle euch und eure Familien der Fürsprache Marias, Mutter der Kirche, und erteile euch von Herzen meinen Apostolischen Segen als Unterpfand der Freude und des Friedens im Herrn.